



thyssenkrupp

Insights _Polysius

thyssenkrupp Polysius und SaltX haben eine Absichtserklärung (LOI) unterzeichnet, um gemeinsam die nächste Generation vollständig elektrifizierter Produktionsanlagen zu entwickeln.

News | 19.02.2025

thyssenkrupp Polysius und SaltX starten Zusammenarbeit zur Entwicklung emissionsfreier Produktionsanlagen

thyssenkrupp Polysius und SaltX haben eine Absichtserklärung (LOI) unterzeichnet, um gemeinsam die nächste Generation vollständig elektrifizierter Produktionsanlagen zu entwickeln.

Diese Partnerschaft zielt darauf ab, innovative Technologien zu skalieren und die Dekarbonisierung der Industrie voranzutreiben.

Neue Technologien, frische Ideen und spannende Möglichkeiten standen im Mittelpunkt eines Workshops zwischen thyssenkrupp Polysius und SaltX, einem innovativen Start-up aus Schweden, das die Elektrifizierung von Kalzinatoren vorantreibt. Gemeinsam wurden mögliche Kooperationen und die Integration dieses zukunftsweisenden Konzepts in verschiedene Geschäftsbereiche diskutiert.

Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wird die patentierte Electric Arc Calciner (EAC)-Technologie von SaltX in die grünen Systemlösungen von thyssenkrupp Polysius integriert. Der EAC-Prozess ermöglicht die elektrische Kalzinierung von Materialien, ersetzt fossile Brennstoffe durch erneuerbare Energien und isoliert das freigesetzte Kohlendioxid, was zu einem emissionsfreien Produktionsprozess führt.

„Die Partnerschaft mit SaltX ist ein bedeutender Schritt in Richtung einer nachhaltigen Industrie.“

Dr. Luc Rudowski, Head of Innovation bei thyssenkrupp Polysius

"Durch die Integration der Electric Arc Calciner-Technologie können wir unser Portfolio an grünen Lösungen erweitern und unseren Kunden innovative und umweltfreundliche Produktionsmethoden anbieten. Diese Zusammenarbeit ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Dekarbonisierung der Zement- und Kalkindustrie", erklärt Dr. Luc Rudowski, Head of Innovation bei thyssenkrupp Polysius.

Die Elektrifizierung von Kalzinatoren könnte eine echte Game-Changer-Technologie sein, sowohl für thyssenkrupp Polysius als Unternehmen als auch für die gesamte Branche. Besonders in den Bereichen Zement, Kalk und DAC (Direct-Air-Capture) wird großes Potenzial gesehen. Zement ist eine Schlüsselbranche, in der nachhaltige Technologien immer wichtiger werden. Im Bereich Kalk könnte die Elektrifizierung neue Effizienz- und Umweltvorteile bringen. DAC ist ein innovatives Verfahren zur Gewinnung von CO₂ direkt aus der Umgebungsluft.

„Die Zusammenarbeit mit thyssenkrupp Polysius ist von großer Bedeutung, um die Technologie effektiv zu implementieren und die CO₂-Emissionen in der Industrie drastisch zu reduzieren.“

Lina Jorheden, CEO von SaltX

"Gemeinsam können neue Maßstäbe gesetzt und vollständig elektrifizierte und emissionsfreie Produktionsanlagen angeboten werden", ergänzt Lina Jorheden, CEO von SaltX.

Lukas Schoeneck, Head of Green Solutions bei thyssenkrupp Polysius, fügte hinzu: "Beide Seiten profitieren von der Zusammenarbeit, indem Stärken gebündelt und innovative Lösungen entwickelt werden, die sowohl ökologisch als auch ökonomisch vorteilhaft sind."

„Diese Partnerschaft basiert auf gegenseitigem Vertrauen und gemeinsamen Zielen.“

Lukas Schoeneck, Head of Green Solutions bei thyssenkrupp Polysius

Die Gespräche mit SaltX waren vielversprechend, und das Partnership-Agreement wurde bereits im Detail ausgearbeitet. Diese Kooperation eröffnet neue Märkte, mehr Diversifikation und die Chance, weiter in eine nachhaltige Zukunft zu investieren.



Hinten von links: Andreas Nordbrandt, Chairman of Board bei SaltX. Lukas Schoeneck, Head of Green Solutions thyssenkrupp Polysius. Joel Martinsson, Product Manager SaltX. Philip Glörfeld, Global Head of Business Development & Sales. Vorne von links: Lina Jorheden, CEO SaltX. Eric Jacobson, CCO SaltX, Dr. Luc Rudowski, Head of Innovation thyssenkrupp Polysius.

The bottom line: Für weitere Informationen: thyssenkrupp Polysius: Lukas Schoeneck, Head of Operating Unit Green Solutions, +49 2525 992207 SaltX: Lina Jorheden, CEO, +46 70-825 11 83 - Harald Bauer, CFO, +46 70-810 80 34
